

Beschlussvorlage 2018/0640



Sachgebiet

Geschäftsleitung

Sachbearbeiter

Frank Städler

Beratung

Haupt- und Kulturausschuss
Marktgemeinderat

Datum

04.12.2018
18.12.2018

Vorberatung
Entscheidung

öffentlich
öffentlich

Betreff

Teilnahme am Förderprogramm zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland (Förderrichtlinie des Bundes)

Sachverhalt:

Im Zuge des Breitbandausbaus der Kommunen fördert der Bund Beratungs- und Planungsleistungen bis zu einem Betrag von 50.000,- EUR. In diesem Zusammenhang hat uns die Breitbandberatung Bayern GmbH, welche uns schon im bayerischen Förderprogramm begleitet hat, folgendes Angebot für die fachliche Beratung, Planung und Durchführung gemacht:

1. Bitratenanalyse für Kommunen
2. Infrastruktur-/Masterplan (FTTP-Systemplanung für den Glasfaserausbau)

Die Bitratenanalyse basiert auf einem von der Breitbandberatung Bayern GmbH entwickeltem Planungstool, welches autark und unabhängig von allen Netzbetreibern arbeitet. Bereits über 170 Kommunen in Bayern haben diese Form der Analyse schon in Anspruch genommen.

Mit Hilfe der Bitratenanalyse werden adressengenau die Bandbreiten für die ausgebauten und auszubauenden Kabelverzweiger ermittelt. Sie ermöglicht auch die Versorgung von Gebäuden zu erkennen, die nach dem von Netzbetreibern angekündigten Eigenausbau des Nahbereichs (grundsätzlich nicht förderfähig) unter 30 Mbit/s erhalten werden und somit weiterhin förderfähig sind. Auf dieser Basis können die weißen Flecken mit einer Breitbandversorgung unter 30Mbit/s erarbeitet und mit Hilfe des Bundes- oder Landesförderprogramm „Höfebonus“ zukünftig erschlossen werden. Zusätzlich können die Bürger über die gemeindliche Homepage graphisch den Breitbandausbau verfolgen und adressgenaue Abfragen über den Versorgungsstand (verwendete Technik und mögliche Bandbreite) erstellen.

Weiter können auf Basis der Erstellung eines Infrastruktur-/Masterplanes (Analyse/Darstellung nutzbarer Leerrohre, flächendeckende FTTB-Glasfaser-Grobplanung: Fibre-To-The-Building, Rohrverbünde, Verteiler, Anschlusspunkte, etc.) Synergien bei zukünftigen Tiefbauarbeiten entsprechend den Planungsvorgaben für die Verlegung von Leerrohren (passive Infrastruktur) zielgerichtet für den zukünftigen NGA-Ausbau (Next Generation Access) - sprich Glasfaserausbau - genutzt werden. In diesem Zusammenhang wird auch auf das nun verabschiedete Telekommunikationsgesetz DigiNetzG hinweisen, dass die Kommune verpflichtet, bei neuen Tiefbaumaßnahmen und Modernisierungen eine entsprechende Telekommunikationsinfrastruktur mit zu verlegen.

Bei Beauftragung beider Leistungen (Bitratenanalyse und Infrastruktur-/Masterplan) liegt der Angebotspreis der Breitbandberatung Bayern GmbH bei pauschal 50.000,- EUR und wäre somit zu 100% förderfähig. Dem Markt Schwanstetten würden hier keine Kosten entstehen.

Im Vorfeld wurde durch die Verwaltung bereits ein Förderantrag an den Bund gestellt. Eine Förderzusage haben wir mit Bescheid vom 10.08.2018 erhalten.

Es wird daher die Leistungsbeauftragung an die Breitbandberatung Bayern GmbH empfohlen.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, der Firma Breitbandberatung Bayern GmbH den Auftrag zur fachlichen Beratung, Planung und Durchführung einer Bitratenanalyse für Kommunen und eines Infrastruktur-/Masterplans (FTTP-Systemplanung für den Glasfaserausbau) im

Zuge des Bundesförderprogrammes zur Unterstützung des Breitbandausbaus mit einer Auftragssumme von 50.000,- EUR zu erteilen.

Anlagen:

Angebot Breitbandberatung Bayern GmbH

Broschüre Bitratenanalyse